

PRESSEINFORMATION

Aktuelle Advicum-Studie:

Digitalisierung noch immer in den Startlöchern

Die Digitalisierung der Wirtschaft beschäftigt Österreichs Führungskräfte in hohem Maße, die Umsetzung in strategische Unternehmenskonzepte ist dabei bislang aber deutlich zu kurz gekommen. Dies geht aus einer aktuellen Umfrage hervor, die das Wiener Beratungsunternehmen Advicum Consulting durchführte. Während sich mehr als drei Viertel der Befragten aus Dienstleistung, Handel und Industrie mit dem Thema Digitalisierung aktiv beschäftigen und 43 Prozent deren Potential für die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit als hoch einstufen, geben nur 10 Prozent an, dass Digitalisierung in der Unternehmensstrategie bereits weitestgehend berücksichtigt wurde. Die bestehende digitale Infrastruktur wird im Schnitt als bestenfalls mittelmäßig eingestuft.

„In vielen Unternehmen steht eine echte und nachhaltige Implementierung digitaler Anwendungen noch immer in den Startlöchern“, kommentiert Josef Kleebinder, Mitgründer und Partner von Advicum, die Ergebnisse der Umfrage. „Es ist hoch an der Zeit, den Shift vom Reden zum Umsetzen zu schaffen, damit unsere Wirtschaft wettbewerbsfähig bleibt“, so Kleebinder. Wegschauen und abwarten sei definitiv die falsche Strategie. Überzeugungsarbeit in den Unternehmen werde aber nicht nur auf Führungsebene, sondern auch in den Nicht-Management-Ebenen zu leisten sein, damit der Digitalisierungsprozess an Tempo gewinnt.

Keine Branche bleibt „verschont“

Die Statements der Studienteilnehmer bestätigen letztlich diese Einschätzung. Rund die Hälfte erwartet, dass neue Wettbewerber mit auf Digitalisierung basierenden, „disruptiven“ Geschäftsmodellen in den Markt eintreten werden. Besonders die Zusammenarbeit von Mensch und Maschine wird als zukunftsweisend eingestuft, und das durchaus nicht nur in der Industrie. Über alle Sektoren hinweg existiert die Überzeugung, dass die administrativen Bereiche am stärksten betroffen sein werden, gefolgt von Marketing und Vertrieb. Am wenigsten beeinflusst werde, so meint die Mehrheit der Umfrageteilnehmer, der Sektor Produktentwicklung. Letztendlich werde aber keine Branche und kein Bereich von der Digitalisierung gänzlich „verschont“ bleiben.

Unterschiedliche Erwartungen

Hinsichtlich der Relevanz verschiedener Technologien gibt es sektorenspezifisch unterschiedliche Einschätzungen. So werden 3D-Druck und Augmented Reality in der Industrie als deutlich relevanter eingestuft, während Handel und Dienstleistungssektor den Themen Big Data und Advanced Analytics besonderes Potential zuweisen. Der Themenkreis „Internet der Dinge“ wird von Digitalisierungsexperten wichtiger eingeschätzt als von Nicht-Fachleuten. Engpässe in Sachen Digitalisierung sehen die bei der Advicum-Umfrage interviewten Manager vor allem in der Rekrutierung und Ausbildung der erforderlichen Mitarbeiter, kleinere Unternehmen zudem hinsichtlich der nötigen Kapitalverfügbarkeit. Einig sind sich aber alle Ebenen und Sektoren über eine erhebliche Bedrohung durch die Digitalisierung: das Thema Datenschutz und Cybersicherheit.

Wien, 14. November 2017

Die Studie

Die Umfrage wurde von der Advicum Consulting GmbH in Form mittels Online-Fragebogen durchgeführt. Befragt wurden rund 120 Geschäftsführer, Bereichs- und Abteilungsleiter aus dem Dienstleistungssektor, Handel und Industrie. 80 Prozent der Befragten sind in Österreich tätig, 20 Prozent in Deutschland und gehören Unternehmen unterschiedlicher Umsatzklassen an.

Über Advicum Consulting GmbH

Advicum Consulting GmbH (Advicum) verfügt über umfassende Erfahrungen in der Consulting- und Finanzdienstleistungsbranche. Gemäß dem Firmenleitsatz „Weil Ergebnisse zählen“ unterstützt Advicum seit über 15 Jahren nationale und internationale Unternehmen erfolgreich bei nachhaltiger Wertsteigerung und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit. Die Branchenschwerpunkte liegen in den Bereichen der mittelständischen Industrie, des Handels (Retail) und der Immobilienwirtschaft.

Rückfragehinweis:

Advicum Consulting GmbH
Bauernmarkt 10/16
1010 Wien
Tel.: +43 (1) 236 1116 0
office@advicum.com

PR-Büro Halik
Tel.: +43 (2266) 67 477
office@halik.at